

Die Münzen sind offizielle Zahlungsmittel in Österreich.
Erhältlich in Geldinstituten, im Münzhandel sowie
in den MÜNZE-ÖSTERREICH-Shops Wien und Innsbruck
und unter www.muenzeoesterreich.at.

Kundmachung der MÜNZE ÖSTERREICH AG:
100-Euro-Münze „Das Wildschwein“ in der
„Wiener Zeitung“ am 30. September 2014.

GOLDMÜNZE „DAS WILDSCHWEIN“

DER FLEXITARIER DES WALDES



MÜNZE
ÖSTERREICH

ANLEGEN. SAMMELN. SCHENKEN.

VON SCHWEINEN UND SCHWEINEHUNDEN

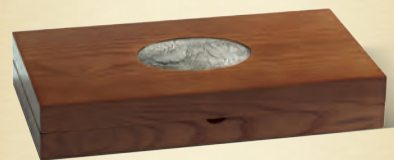
Das Wildschwein frisst, was ihm vor Augen kommt, es ist sehr flexibel, und kommt ihm nichts vor Augen, so wühlt es so lange in der Erde, bis dies der Fall ist. Dass es alles isst, heißt nicht, dass es alles gleich gern mag. Aber was tun, wenn keine Eicheln zu haben sind? In den letzten Jahren hat sich das wilde Schwein neue Lebensräume erobert. So dringt es etwa bis in die Gärten in Wiener Nobelbezirken vor und findet dort Tulpenzwiebeln zum Verzehr.

Das Wildschwein suhlt sich gern im Schlamm und reibt sich gern an Bäumen, kein Wunder, da ihm sein kurzer und unbeweglicher Hals nicht erlaubt, sein Fell mit den Zähnen zu pflegen. Was für ein Hals? Ein solcher ist nur dann einigermaßen zu erkennen, wenn das Wildschwein sein Sommerfell trägt. Trägt es sein Winterfell, scheint der Kopf direkt in den Rumpf überzugehen.

„UNSEREN WILDTIEREN AUF DER SPUR“

„Das Wildschwein“ ist die zweite Goldmünze aus der sechsteiligen Serie „Unseren Wildtieren auf der Spur“. Die kostbaren Münzen haben einen stolzen Goldanteil von 16 Gramm und sind in der allerhöchsten Prägequalität „Polierte Platte/Proof“ erhältlich.

SERIENÜBERBLICK	SAMMELKASSETTE
2013: Der Rothirsch	Wildtiere, nicht gejagt, sondern gesammelt: in der präsentablen Kassette aus edlem Holz. Im Zentrum des Deckels ist eine von unseren Graveuren entworfene und in der Hausmanufaktur geprägte Plakette eingearbeitet.
2014: Das Wildschwein	
2015: Der Auerhahn	
2016: Der Fuchs	
2017: Der Steinbock	
2018: Die Stockente	



100-EURO-GOLDMÜNZE

„DAS WILDSCHWEIN“



Die Wertseite zeigt ein in der Sprache der Jäger als Keiler bezeichnetes männliches Wildschwein. Eichenblätter, Gräser und ein Ornament ergänzen das Bild. Dieses Ornament ist das wiederkehrende und verbindende Stilelement der gesamten Münzserie.

Die andere Seite zeigt eine Bache, ein weibliches Wildschwein, mit zwei Frischlingen, die sich im Schlamm suhlen. Rechts ist ein Dachs zu sehen, der bevorzugt Waldgebiete bewohnt. Umrandet ist die Szene mit Eichenbäumen und Eichenblättern. Diese stehen für den Lebensraum Laubwald.

TECHNISCHE DATEN

Serie:	Unseren Wildtieren auf der Spur
Qualität:	Polierte Platte/Proof
Auflage:	30.000 Stück
Nennwert:	100 Euro
Ausgabetag:	29. Oktober 2014
Entwurf:	Th. Pesendorfer/H. Andexlinger
Durchmesser:	30 mm
Material:	Gold Au 986
Feingewicht:	16,00 g
Gewicht:	16,23 g